

Beabsichtigte Neuerungen bei der Festlegung der Unfallprämien

Regiomeeting swissstaffing
Alfredo Russo/Thomas HÜbmann, 23.03.2021

suva

Agenda

Ausgangslage und Problemstellung

Lösungsansätze

offene Fragen

weiteres Vorgehen

Agenda

Ausgangslage und Problemstellung

Lösungsansätze

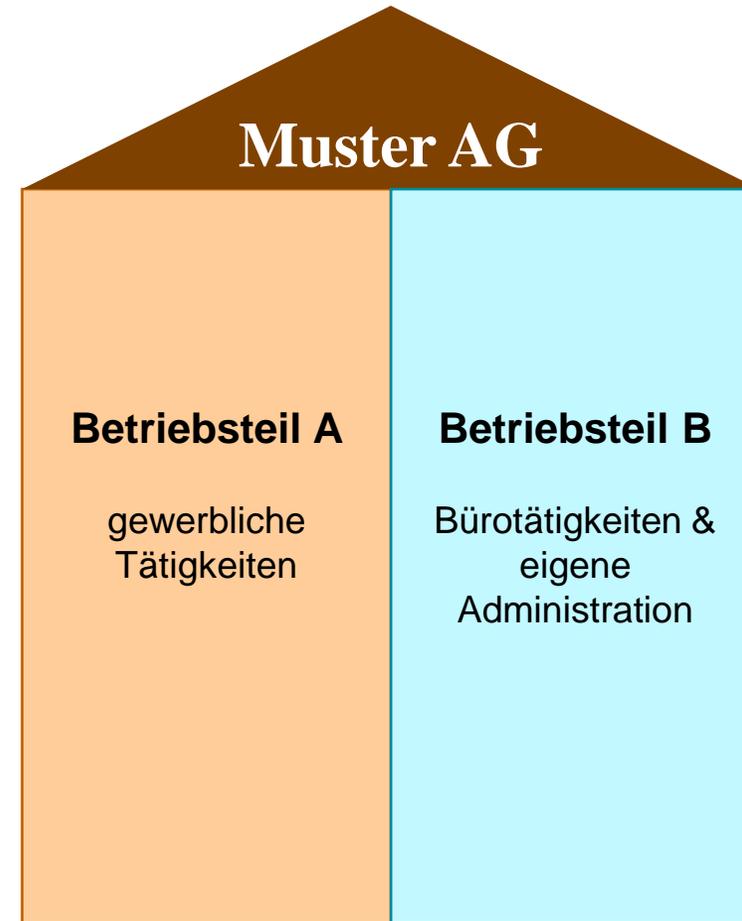
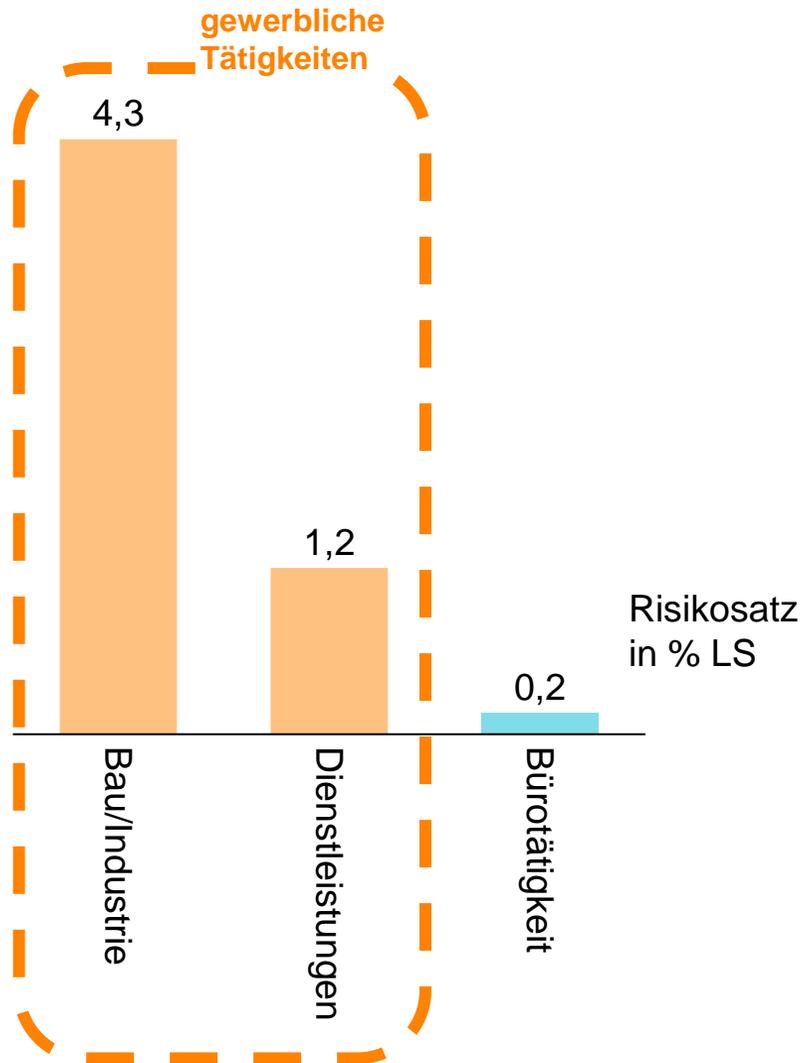
offene Fragen

weiteres Vorgehen

Personalverleih

- Alle Personalverleiher sind von Gesetzes wegen bei der Suva gegen Unfälle versichert (Tarifklasse 70C)
- Verleih von Personal erfolgt in
 - unterschiedlichen Branchen
 - mit unterschiedlichen Tätigkeiten und
 - unterschiedlichem Unfallrisiko
- Dies stellt besondere Anforderungen an die Prämienbemessung

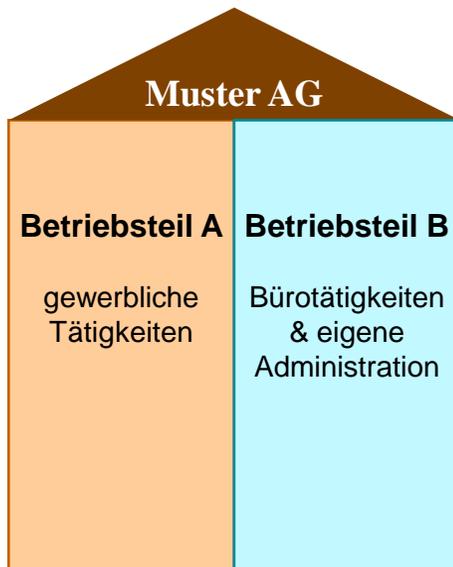
Risikogerechtigkeit = Unterschiedliche Prämien­sätze für unterschiedliche Unfallrisiken



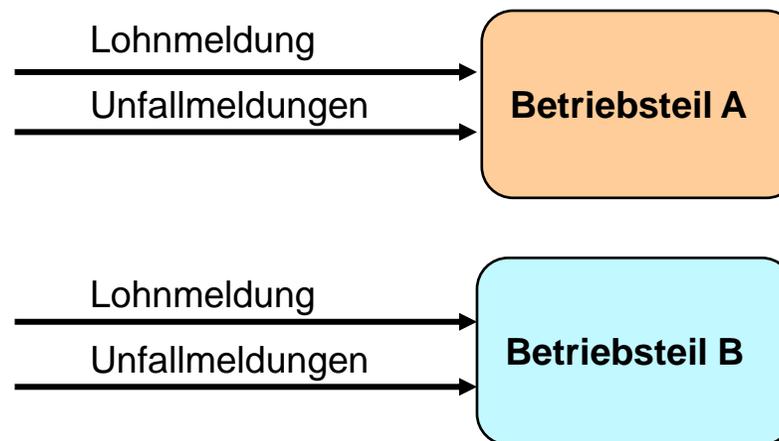
Für jeden Betrieb werden heute zwei Betriebs­teile gebildet

Damit eine Prämienbemessung möglich ist, müssen Lohnsummen und Unfallmeldungen dem korrekten Betriebsteil zugeordnet werden

Personalverleiher



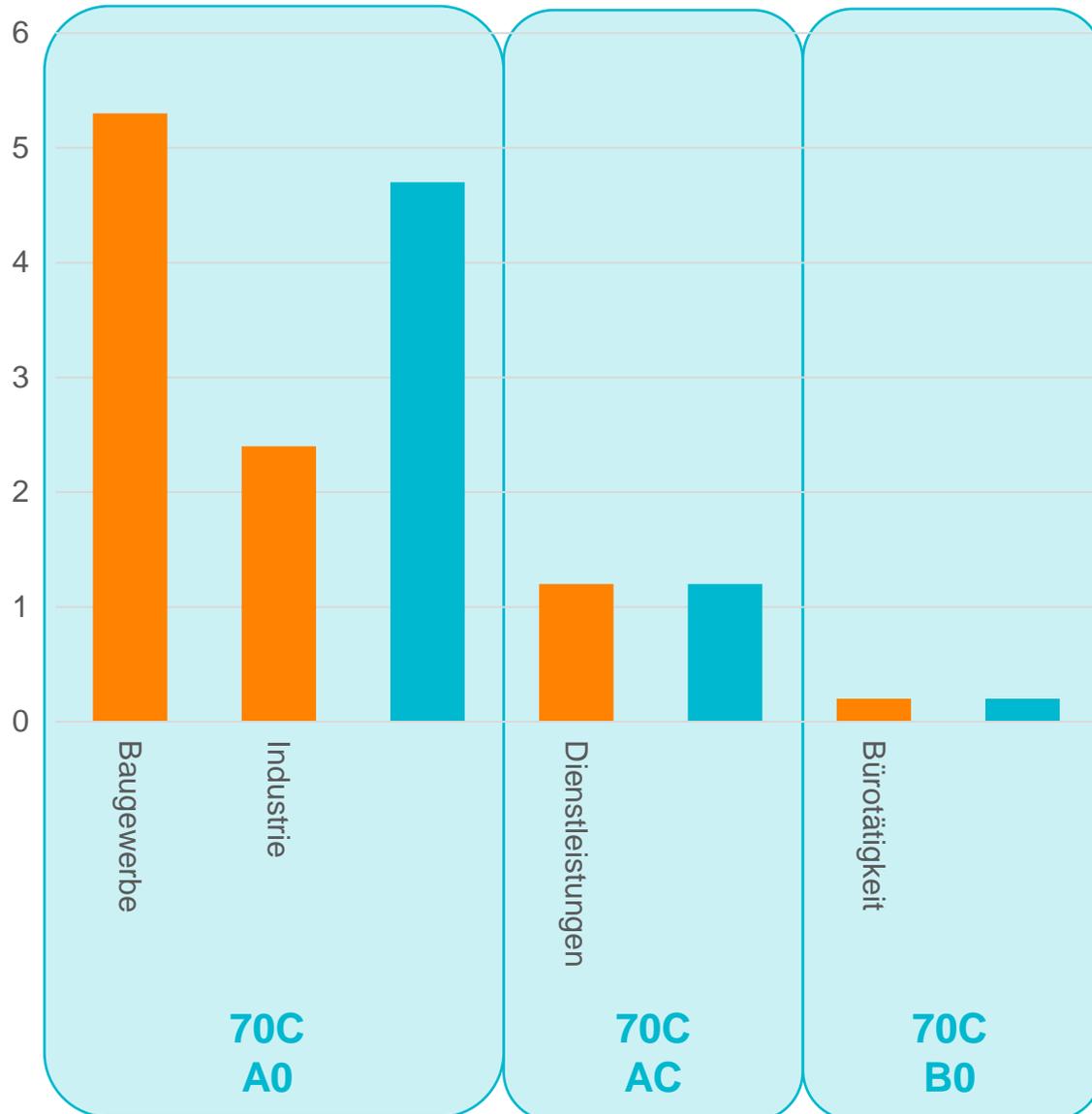
Lohn- und
Unfallmeldungen



Suva



Problem: Bau und Industrie weisen ein unterschiedliches Unfallrisiko auf



Risikosatz
in % LS

Basisprämien-
satz netto
in % LS

Von verschiedenen Seiten wird das Zusammenfassen von so **unterschiedlichen Risiken** wie Bau und Industrie im gleichen **Unterklassenteil (UKT) 70C A0** kritisiert.

Dadurch sind Betriebe, die mehrheitlich Personal in die Industrie ausleihen, benachteiligt, weil sie zu hohe Prämien-sätze bezahlen müssen.



Unterklassenteile im Tarif der Suva:
Pro Unterklassenteil (70C A0, ...AC usw.) gibt es
einen eigenen Prämien-satz

Agenda

Ausgangslage und Problemstellung

Lösungsansätze

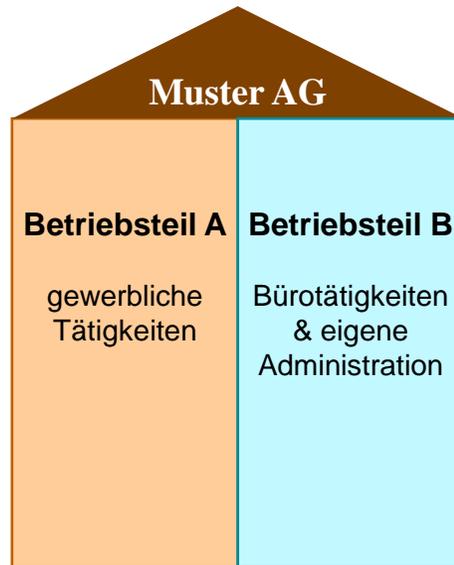
offene Fragen

weiteres Vorgehen

Lösungsansatz:

mehr Risikogerechtigkeit durch weitere Differenzierung/Verfeinerung der Suva-Tarifstruktur, d.h. je einen eigenen Prämienatz für Bau, Industrie, Dienstleistungen und Bürotätigkeiten

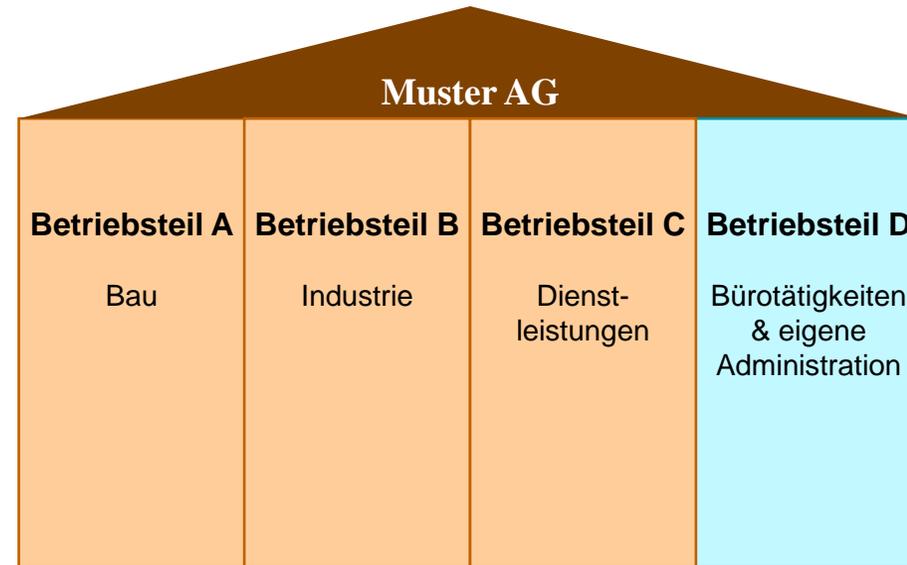
heute



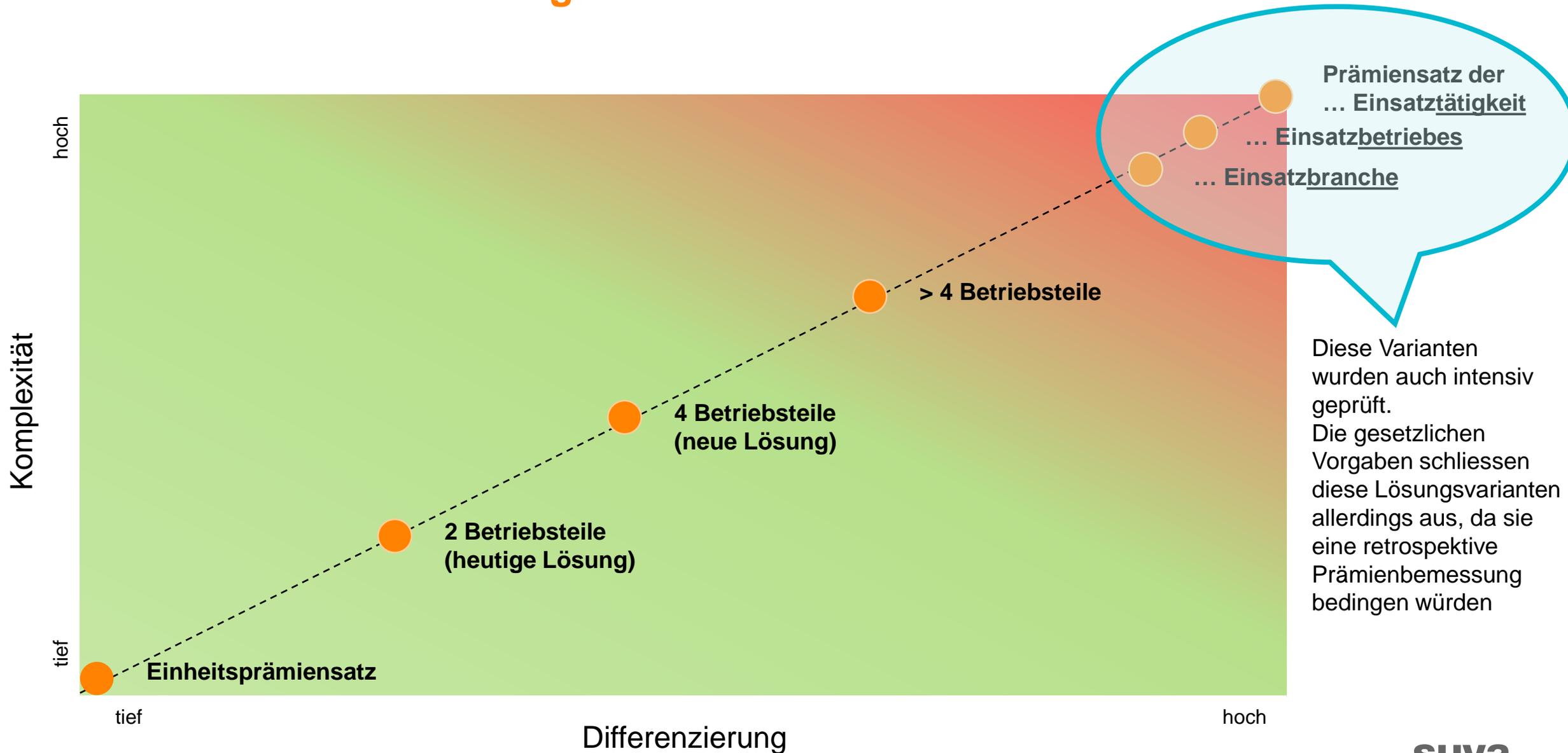
Unfallrisiko



morgen



weitere untersuchte Lösungsansätze



Agenda

Ausgangslage und Problemstellung

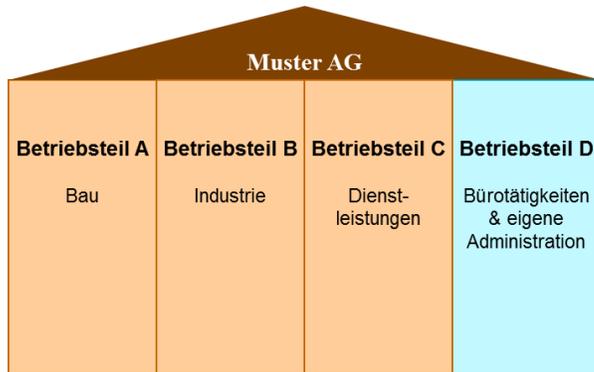
Lösungsansätze

offene Fragen

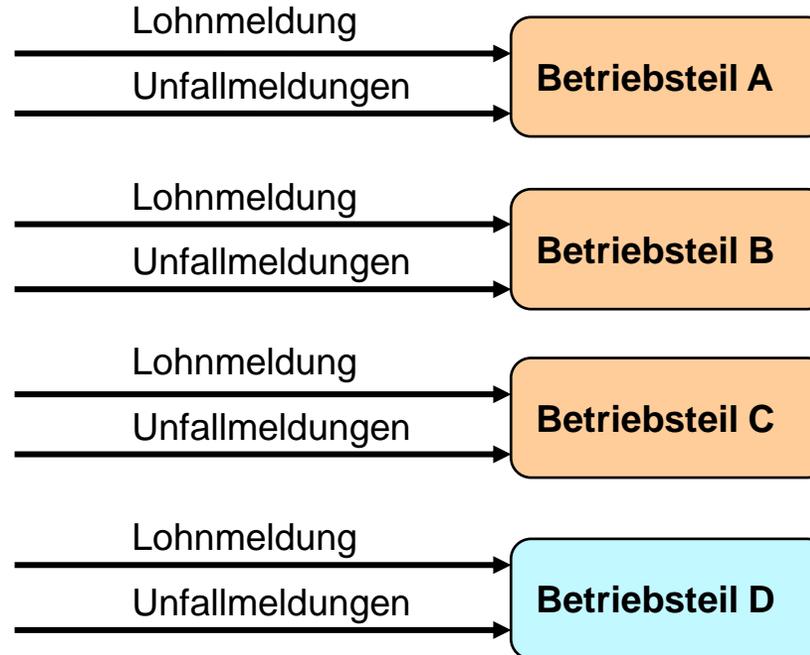
weiteres Vorgehen

Damit eine korrekte Prämienbemessung möglich ist, müssen Lohnsummen und Unfallmeldungen dem richtigen Betriebsteil zugeordnet werden

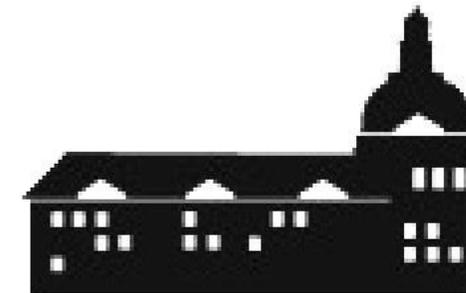
Personalverleiher



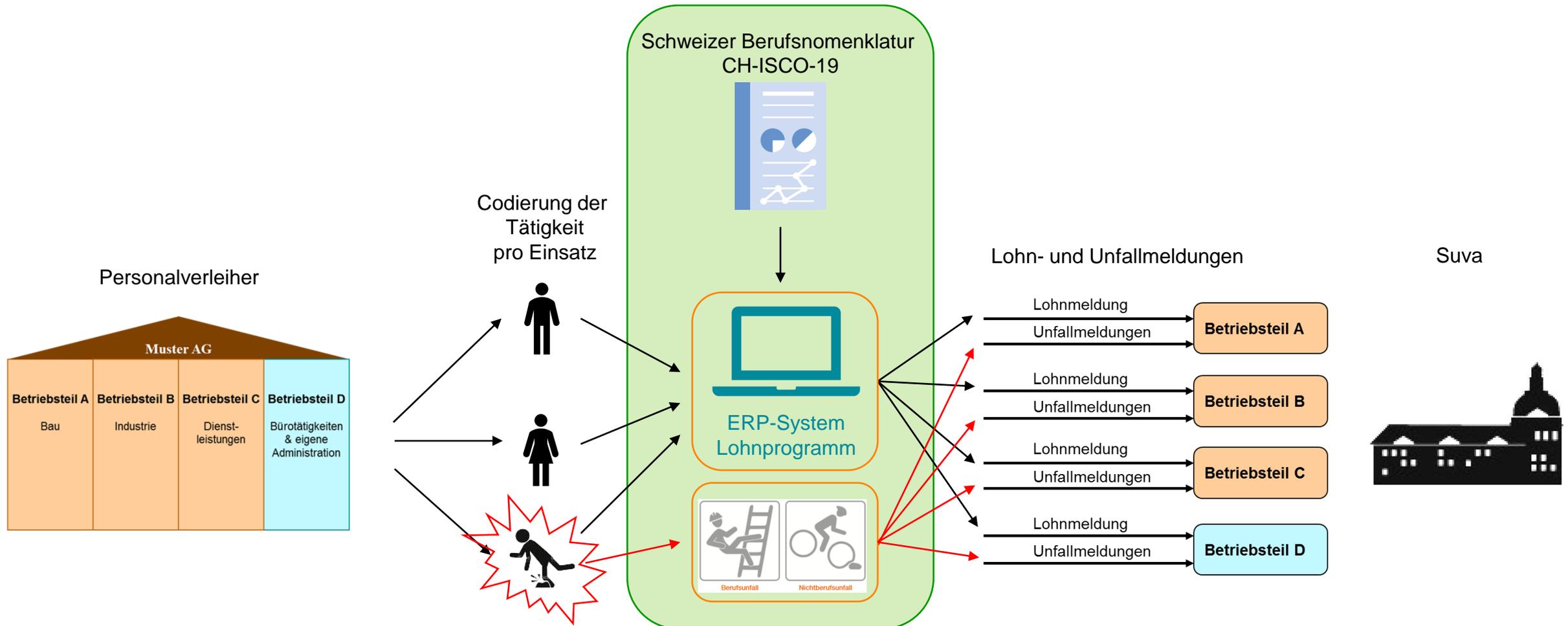
Lohn- und Unfallmeldungen



Suva



Korrekte Lohn- und Unfallmeldungen dank Informatikunterstützung



Mit der Codierung der einzelnen Tätigkeiten auf Basis der Berufscodeliste CH-ISCO-19 im Lohnprogramm kann die korrekte Meldung an die Suva sichergestellt werden

Agenda

Ausgangslage und Problemstellung

Lösungsansätze

offene Fragen

weiteres Vorgehen

Weiteres Vorgehen

Was	Wer
grundsätzliches Einverständnis mit der «4-Betriebsteile»-Lösung	swissstaffing
Detail-Ausarbeitung der neuen Tarifstruktur	Suva
Zuordnung der Berufscodes gemäss CH-ISCO-19 zu den Unterklassenteilen der Suva	Suva
Gespräche mit den Anbietern von Lohnprogrammen	swissstaffing und Suva
Einführung: frühestens per 1.1.2023	

**Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Haben Sie Fragen?**

